

Heute Morgen würde mir Klarheit. Ich schrieb
an Elisabeth diesen Brief:

Ave Elisabeth! Letz. 25/5. 38.

Es war unbeschreiblich schwer.

Glaube u. Vernunft, Kopf u. Herz
hätte sich dabei verloren, wenn mir
nicht die himmlische Mutter geholfen
hätte. Eine furchtbare Mattigkeit u.
ein noch schlimmerer Zweifel an dem
meines Lebens ^{überstiegen} mein so selbstsicheres,
tolles Herz. - Ich glaube dein Gebet ge-
spielt zu haben. Nie hab' ich so für dich
gebetet wie in den vergangenen Wochen.
Dein Schweigen hat mir Wohlgetan.
Ich danke dir für deine Güte u. schwe-
rliche Liebe, die du mir seit den Tagen
unserer Begegnung schenkest. Dir
danke ich viel, u. Christus ist mir in
dir begegnet, wie er mir noch nie ent-
(gegentrat.